



Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences



Der Kampf gegen Krankenhauskeime

3. Life-Sciences-Forschungskolloquium
Eine Veranstaltung des Forschungs- und Transferzentrums
»Applications of Life Sciences«

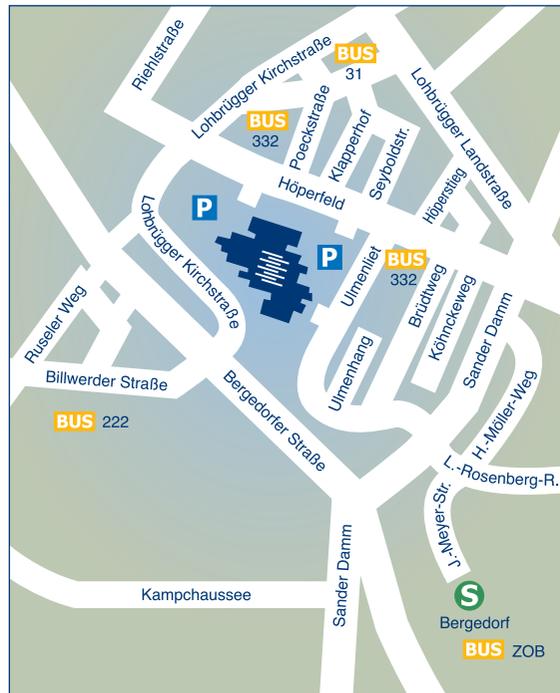
4. März 2010
9 – 14 Uhr

www.ls-kolloquium.de
www.haw-hamburg.de

Veranstaltungsort:

HAW Hamburg
Campus Bergedorf
Lohbrügger Kirchstr. 65
21033 Hamburg

Raum 1.07



Hochschule für Angewandte
Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences

Anmeldung bis spätestens zum 20. Februar 2010

Forschungs- und Transferzentrum »Application of Life Sciences«
per Fax: 040.428 75-6079



Hochschule für Angewandte
Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences

Fachtagung
3. Life Sciences-Forschung Kolloquium am 4. März 2010

- Ich möchte gern teilnehmen (Gebühren € 100,00 – Sie erhalten eine Rechnung).
- Ich möchte gern ausstellen. Bitte kontaktieren Sie mich.
- Ich kann leider nicht teilnehmen, möchte aber weiterhin über Ihre Life-Sciences-Aktivitäten informiert werden.

Name, Vorname:

Funktion:

Institution:

Straße, Hausnummer:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Telefon:

Unterschrift:

Einführung

Als Fortsetzung der Reihe »Life Sciences-Forschungskolloquium« in Hamburg möchte die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg) Sie herzlich zum 3. Life Sciences-Forschungskolloquium zum Thema »Der Kampf gegen Krankenhauskeime« am 4. März 2010 nach Hamburg-Bergedorf einladen.

Die Vortragsveranstaltung richtet sich an Hochschullehrer, Vertreter wissenschaftlicher Einrichtungen und Krankenhäusern, Nachwuchswissenschaftler und Vertreter der Wirtschaft.

Hintergrund

Die Zahl der Krankenhauskeime – wie von Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) – hat sich in Deutschland zwar stabilisiert, stellt aber nach wie vor eine Gefahr für Patienten dar, insbesondere für diejenigen, die stationär behandelt werden. In Deutschland gehören nach Schätzungen über 25% der Staphylokokken zu den MRSA, die zu Komplikationen wie Entzündungen (z.B. Haut- oder Lungenentzündungen) oder gar Blutvergiftungen führen können. Anhand der Wichtigkeit des Themas für Krankenhäuser wird sich das 3. Life Sciences-Forschungskolloquium dem Thema »Der Kampf gegen Krankenhauskeime« widmen.

Ziele der Veranstaltung

Das 3. Life Sciences-Forschungskolloquium »Der Kampf gegen Krankenhauskeime« hat folgende Ziele:

- Die Problematik der MRSA zu diskutieren und die neuesten Daten und wissenschaftlichen Entwicklungen zu präsentieren.
- Ausgewählte Ansätze in Krankenhäusern und woanders vorzustellen als Beispiel dafür, was gemacht werden kann, um das Problem zu lösen und MRSA-Krankheiten zu verhindern.
- Erfahrungen und Informationen auszutauschen, die zu einer Verbesserung der Möglichkeiten im Kampf gegen Krankenhauskeime führen können.
- Bessere Vernetzung zwischen den Teilnehmern, die sich mit dem Thema Hygiene in Krankenhäusern beschäftigen.

Programm

Uhr

9.00 Registrierung und Begrüßungskaffee

9.30 **Grußwort**

Prof. Dr. Claus-Dieter Wacker,
Dekan der Fakultät Life Sciences,
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

9.40 **Grußwort**

Dr. Kathrin Adlkofer,
Norgenta GmbH, Hamburg

9.50 **Ziele des Forschungskolloquiums**

Prof. Dr. Walter Leal,
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

10.00 **Häufigkeit und Bedeutung von Krankenhausinfektionen durch S. aureus bzw. MRSA**

Prof. Dr. med. Petra Gastmeier,
Institut für Hygiene und Umweltmedizin, Berlin

10.30 **MRSA-Netzwerk, Erfahrungen aus Hamburger Kliniken**

Dr. med. Susanne Huggett,
MEDILYS Laborgesellschaft mbH, Hamburg

11.00 Kaffeepause

11.30 **Desinfektion am Wasserhahn – Möglichkeit zur Verbesserung der Hygiene?**

Prof. Dr.-Ing. Friedrich Ueberle,
Dipl.-Ing. M. Sc. Heike Haselmann,
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

12.00 **Clostridium difficile: Ein alter Keim und neue Probleme**

Dr. med. Andreas Wille,
Institut für Hygiene und Umwelt, Hamburg

12.30 **Therapie von MRSA-Infektionen – Empfehlungen der AG Infektiologie der Ruhr-Universität Bochum**

Prof. Dr. med. Sören Gatermann,
Ruhr-Universität Bochum

13.00 Abschließende Diskussion

13.15 Ausklang bei einem Imbiss

14.00 Ende der Veranstaltung

Anmeldungen und weitere Informationen

Anmeldungen sind bis zum 20. Februar 2010 möglich. Um eine möglichst fokussierte Veranstaltung zu ermöglichen, ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Interessierte Personen werden gebeten, uns ihre Anmeldung so bald wie möglich zuzusenden.

Die Teilnahmegebühr beträgt € 100,00 (Veranstaltung ist umsatzsteuerbefreit). Sie beinhaltet Tagungsunterlagen, Getränke und einen Imbiss am Veranstaltungstag. Für weitere Informationen steht Ihnen unser Team gern zur Verfügung:

Dr. Maren Adler

Forschungs- und Transferzentrum

»Applications of Life Sciences«

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Fakultät Life Sciences

Lohbrügger Kirchstraße 65

21033 Hamburg

Telefon: 040.428 75-6075

Fax: 040.428 75-6079

E-Mail: ftz-als@ls.haw-hamburg.de

www.haw-hamburg.de/ftz-als.html

Über den Veranstalter

Das dritte Life Sciences-Forschungskolloquium wird vom Forschungs- und Transferzentrum »Applications of Life Sciences« (FTZ-ALS) der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg) organisiert.

Als Forschungs- und Entwicklungseinrichtung der Fakultät Life Sciences der HAW Hamburg bietet das Zentrum lokale, nationale und internationale projektbezogene Lösungsansätze, vor allem auf dem Gebiet der Life Sciences – inklusive Biotechnologie, Gesundheit, Ökotoxikologie, Medizintechnik, Pharma und Umwelt-/Verfahrenstechnik – sowie zu übergeordneten Themen wie Energie, Klimaschutz und Nachhaltigkeit.

www.ls-kolloquium.de

